



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Diese Vertragsbedingungen regeln die Rechtsbeziehungen zwischen Y.O. S.r.l. mit Hauptsitz in Via Nomentana 164, 00162 Roma, P.IVA/CF 17654731003 (abgekürzt mit „Y.O.“ oder „MUN-Germany“) und dem Leistungsnehmer.

Diese Vertragsbedingungen werden sowohl bei einem Vertragsabschluss in elektronischer Form (online) über die Webseite mun-germany.de (in Folge als „Webseite“ bezeichnet) als auch bei einem Vertragsabschluss in schriftlicher Form rechtswirksam. Wird der Vertrag in schriftlicher Form abgeschlossen, kommen jedoch diejenigen Vertragsbedingungen nicht zur Anwendung, welche sich ausschließlich auf den online Vertragsabschluss beziehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die geltenden Normen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen dem italienischen Recht unterliegen.

Art. 1: Vorwort

Bei Vertragsabschluss werden die folgenden Inhalte Vertragsbestandteil:

- Allgemeine Geschäftsbedingungen
- Auftragsbestätigung
- Zusammenfassung des Reiseprogramms und Standardinformationsblatt

Wesentliche Vertragsangaben führen die Leistung (Produkte bzw. Pakete), Bedingungen und Pflichten der jeweiligen Vertragsparteien sowie die entsprechenden Tarife auf.

Die Verweise auf Artikel und Absätze beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf Artikel und Absätze dieser AGB.

Der Vertrag wird zwischen Y.O. s.r.l. und dem/der im Vertrag benannten Vertragspartner/in abgeschlossen. Im Falle eines/r Minderjährigen, erfolgt der Vertragsabschluss zwischen Y.O. s.r.l. und dem Erziehungsberechtigten bzw. gesetzlichen Vertreter.

Art. 2: Definitionen

Einige der verwendeten Begriffe werden im folgenden Abschnitt näher definiert:

- a. **Produkte:** Sind Dienstleistungen oder digitale Inhalte, oder eine Kombination aus beiden welche über die Webseite erworben werden können. Beispiel: Flugticket, Workshop, Kurse, Simulationen, etc.
- b. **Pakete:** Sind Zusammenstellung von verschiedenen Produkten zu einem Leistungspaket.



- c. Serviceleistung: MUN Simulationen in Deutschland oder im Ausland, Workshops, Flugtickets, Hotel, Shuttle Service, Kurse, Versicherung, Tutoring, Nutzung der MUN-Plattform, etc..
- d. Vertrag: Regelt den Vertragsgegenstand und Konditionen zwischen einem/r Vertragspartner/n und MUN-Germany. Vertragsgegenstand sind die AGB, die Produktdetails, die Tarife, die Auftragsbestätigung, gegebenenfalls Versicherungen, das Standardinformationsblatt und die Zusammenfassung des Reiseprogramms;
- e. MUNer: Als MUNer werden diejenigen Personen bezeichnet, welche die MUN-Germany Produkte und Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Bei einem/r Minderjährigen wird der Vertrag mit dessen/deren gesetzlichen Vertreter bzw. Erziehungsberechtigten abgeschlossen;
- f. Vertragspartner: Ein Vertragspartner kann ein/e Verbraucher/in oder eine andere natürliche oder juristische Person sein, welche mit MUN-Germany einen Vertrag abschließt. Hierdurch akzeptiert der Vertragspartner alle Vertragsbestandteile und -bedingungen gemäß Artikel 2d;
- g. Verbraucher: Verbraucher/in ist eine natürliche Person, welche ein Rechtsgeschäft abschließt, das gem. Gesetz Nr. 206/2005 (decreto legislativo 206/2005, italienisches „Verbraucherschutzgesetzbuch“) nicht Teil ihrer gewerblichen, geschäftlichen, handwerklichen oder beruflichen Tätigkeit ist oder ihr zugerechnet werden kann;
- h. Vertragstarif: Preis für ein Produkt bzw. ein Paket inklusive Mehrwertsteuer und möglichen zusätzlichen Steuern, ausgenommen abweichender Regelungen.
- i. Auftragsbestätigung: Bestätigung des Kaufvertrags mit Angabe alle erforderlichen Informationen. Sie wird per E-Mail übersendet;
- j. Reiseprogramm: Ist eine Zusammenstellung verschiedener Serviceleistungen, welche nicht direkt von MUN-Germany, sondern durch Dritte erbracht werden. Dabei kann es sich um Flüge, private Transfers, Hotelübernachtungen oder andere Serviceleistungen handeln;
- k. Höhere Gewalt: Ein von außen kommendes, unabwendbares und von den Parteien nicht zu vertretendes Ereignis, welche die Vertragserfüllung unmöglich macht. Unter Höhere Gewalt fallen zum Beispiel unvorhersehbare Ereignisse wie zum Beispiel Krieg, Naturkatastrophen, Feuer, Epidemie, Pandemien und weitere ähnliche Ereignisse. Ob ein Ereignis als höhere Gewalt einzustufen ist, unterliegt einer Einzelüberprüfung;
- l. *MUN Plattform*: Ist die Onlineplattform, über die ein/e MUNer/in mittels persönlichen Zugangsdaten Zugang zu seinem Account erhält, wo er/sie sein/ihr eigenes Profil erstellen kann. Über die *MUN Plattform* können Simulationen, Fortbildungen, Kalender, Tasks, Position Paper und weitere Aktivitäten verwaltet werden;

Art. 3: Vertragsparteien

3.1 Der Vertragsabschluss erfolgt zwischen MUN-Germany und einer volljährigen Person, die das 18 Lebensjahr vollendet hat und somit unbeschränkt Geschäftsfähigkeit ist.

3.2 Für eine minderjährige Person, welche die Leistungen von MUN-Germany in Anspruch nehmen möchte, erfolgt der Vertragsabschluss zwischen MUN-Germany und dessen Erziehungsberechtigten



bzw. gesetzlichen Vertreter. Es wird darauf verwiesen, dass in diesem Fall, der Erziehungsberechtigte bzw. der gesetzliche Vertreter für die Vertragserfüllung und für alle aus dem Vertrag resultierenden persönlich Pflichten haftet.

Art. 4: Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand sind die Vertragsbedingungen, welche die Rechtsbeziehungen (Pflichten und Rechte) zwischen den Vertragsparteien regeln und die gebuchten Serviceleistungen bzw. Reisepakete betreffen. Dabei werden die Konditionen, Tarife und Regeln zur Verwendung der Produkte bzw. Leistungen aufgelistet.

Die Details zu den jeweiligen Produkten und Paketen sind auf der Webseite näher beschrieben.

Art. 5: Anwendung spezifischer Regeln je nach Leistung/Paket

5.1 KURSE

5.1.1 Handelt es sich um "Kurse" oder um „Pakete“, welche Kurse enthalten, kommen folgende spezifischen Regeln ergänzend zur Anwendung.

5.1.2 Für die Teilnahme an den Kursen, muss eine Voranmeldung erfolgen. Kurse bestehen aus Unterrichtseinheiten, welche in Module eingeteilt sind. Die Unterrichtseinheiten stehen „on demand“ auf dem MUN Platform Portal in den entsprechenden e-learning Bereichen zur Verfügung (<https://www.mun-platform.com/home>).

5.1.3 Um an den e-learning Kursen teilnehmen zu können, muss sich der MUNer auf der MUN-Platform zuerst kostenlos registrieren. MUN-Germany schickt an die bei der Registrierung angegebene E-Mail eine Registrierungsbestätigung. Sodann kann der User mit seinen persönlichen Zugangsdaten auf seinen Account und Profil zugreifen.

5.1.4 Die Kurse („digitale Inhalte“ gem. Art. 2.a) stehen bereits ab dem Erstzugang vollständig zur Verfügung und können uneingeschränkt eingesehen und genutzt werden. Aus diesem Grunde kann bei Vertragsrücktritt der entrichtete Betrag nicht mehr zurückerstattet werden.

5.1.5 Die Kurse sind spezifisch zur Vorbereitung für die MUN-Simulationen ausgerichtet, mit dem Ziel folgende Soft Skills zu verbessern:

Public speaking, Negotiation, Teamwork, Research Methods, Time Management, Leadership, Problem solving, Writing techniques.

Inkludierte Module:

- Model United Nations;
- Soft Skills;
- Research & Writing Methods: Position Paper;
- International Law & Resolutions
- Intro United Nations (UN); Historical Background of the UN;
- International Relations & Geopolitics



ANMERKUNG: Aus didaktischen- oder Fortbildungsgründen, können die Namen der Module von Jahr zu Jahr variieren oder durch analoge bzw. ähnliche Module ersetzt werden. Dies hat keinen Einfluss auf die Qualität der Vorbereitung für die Simulationen.

5.2 TUTORING

- 5.2.1 Folgende spezifische Regeln betreffen das Tutoring und kommen ergänzend zur Anwendung.
- 5.2.2 Die Treffen mit dem Tutor erfolgen virtuell über die MUN Plattform.
- 5.2.3 Die Treffen erfolgen vor der Simulation wöchentlich in Gruppen, in einem vorher bestimmten Zeitraum. Der MUNer erhält eine Einladung zu den jeweiligen Treffen. Die Teilnahme kann online über ein hierfür vorgesehenes Modul bis spätestens vier Stunden vor Beginn bestätigt werden. Sollte die Mindestteilnehmerzahl von drei Personen nicht erreicht werden, kann MUN-Germany das Treffen absagen.

5.3 WORKSHOP

- 5.3.1 Handelt es sich um ein "Workshop" oder um ein „Paket“, welches einen Workshop beinhaltet, kommen folgende spezifische Regeln ergänzend zur Anwendung.
- 5.3.2 Die Workshops werden ausschließlich vor Ort in Gruppentreffen, zu vorgegebenen Zeiten und Orten und in Abhängigkeit einer Mindestteilnehmerzahl abgehalten.
- 5.3.3 Der Vertragspartner, der einen Workshop oder ein Paket erworben hat, in dem ein Workshop enthalten ist, erhält mittels E-Mail eine Liste der verfügbaren Termine und Orte. Die E-Mail wird rechtzeitig vor dem Beginn bzw. im Zuge der Buchung des Workshops an den Teilnehmer versendet. Die Workshops finden in New York City statt. Voraussetzung für eine Präsenzveranstaltung ist eine Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, wird der Workshop online angeboten.
- 5.3.4 ANMERKUNG: Die Termine werden unverbindlich für das betreffende Jahr auf der Webseite im voraus bekanntgegeben. In Folge bestätigt MUN-Germany die jeweiligen Termine rechtzeitig mittels E-Mail oder über die MUN Plattform und kommuniziert alle erforderlichen Details zu den Workshops. Die Workshopteilnehmer sind verpflichtet vor Planung ihrer Reise und vor Reiseantritt zu prüfen, ob oder wann der gebuchte Workshop stattfindet.
- 5.3.5 Nach Erhalt der Bestätigungsemail von MUN-Germany, kann ein MUNer anstelle von New York City auch eine andere Stadt zur Teilnahme auswählen, sofern diese von MUN-Germany als Alternative zu New York City angegeben wird.
- 5.3.6 Sollte der MUNer aus schwerwiegenden oder gesundheitlichen Gründen an dem geplanten Workshop nicht teilnehmen können, kann er/sie den Workshop gegebenenfalls zu einem anderen Zeitpunkt oder Ort nachholen. Sofern ein alternativer Termin angeboten wird, informiert MUN Deutschland den Teilnehmer entsprechend.
Es wird jedoch nicht garantiert, dass ein nichtbesuchter Workshop nachgeholt werden kann. Eine Nichtteilnahme muss spätestens 3 Tage vor dem Workshop mittels E-Mail MUN-Germany gegenüber bekannt gegeben und begründet werden (z.B. durch Einreichung eines Attestes).
- 5.3.7 Der MUNer muss die Anreise zum Workshop eigenverantwortlich selbst organisieren und trägt dabei alle anfallenden Kosten.



- 5.3.8** Ursachen wie Höhere Gewalt oder Ähnliches können für eine Verzögerung oder Änderung des Abhaltens eines Workshops führen. In diesem Fall kann vom Anbieter auch bestimmt werden, dass der Workshop nicht mehr vor Ort stattfindet, sondern online abgehalten wird. Ist ein Workshop in Präsenzform vor Ort vorhergesehen, kann der MUNer keine andere Art der Teilnahme als die vor Ort fordern.
- 5.3.9** MUN-Germany ist ausschließlich verpflichtet die Workshops gemäß den angegebenen, festgelegten Zeiten und Orten anzubieten (siehe oben). Der Teilnehmer kann keine individuelle Änderungen oder Anpassungen der Leistung oder des Leistungsortes verlangen.

5.4 ANRECHNUNGSPUNKTE (Kurse, Workshops, Simulationen)

Für jeden Kurs, Workshop oder Simulation stellt MUN-Germany eine Teilnahmebescheinigung aus, in der die tatsächlich absolvierten Unterrichtsstunden bescheinigt werden.

Die Teilnahmebescheinigung kann je nach Regelung der Universität bzw. des Gymnasiums zur Anerkennung von Ausbildungsleistungen dienen. Die einzelnen Institutionen bestimmen eigenständig über die Anerkennung und Höhe der anrechenbaren Punktzahl der erbrachten Ausbildungsleistungen.

Der/die Vertragspartner/in ist verantwortlich sich über das Anrechnungsverfahren und über die Höhe der anrechenbaren Punkte bei seiner/ihrer Institution zu informieren.

MUN-Germany übernimmt keine Garantie ob und wie viele Punkte von den jeweiligen Instituten anerkannt und angerechnet werden.

5.5 REISEPROGRAMM

MUNer mit eingeschränkter Mobilität müssen MUN-Germany rechtzeitig mögliche besondere Bedürfnisse mitteilen.

5.5.1 Flüge

5.5.1.1 Handelt es sich um ein Produkt oder ein Paket, welches ein „Reiseprogramm“ beinhaltet, kommen folgende spezifische Regeln ergänzend zur Anwendung.

5.5.1.2 Flüge können als Direktverbindung oder mit maximal einem Zwischenstopp erbracht werden. Auf die Art und die Voraussetzungen für das Erbringen einer Flugverbindung (Beispiel: Dauer, erforderliche Mindestzahl an Teilnehmern, verfügbare Sitzplätze, Annullierung des Flugs, etc.) hat MUN-Germany keinen Einfluss.

Der/die Vertragspartner/in kann keine Änderung der Flugtickets bzw. der Flugverbindungen verlangen und akzeptiert die zugewiesenen Gruppenflugtickets unabhängig davon, ob eine Direktverbindung oder ein Flug mit Zwischenstopp vorgesehen ist.

5.5.1.3 MUN-Germany erwirbt die Flugtickets für die jeweiligen Reisegruppen über ein spezialisiertes Unternehmen, wie zum Beispiel einen Reiseveranstalter.

5.5.1.4 Es können Abweichungen zu den geplanten Reisedaten von 1-2 Tagen (Hin- und Rückflug) entstehen, die dem MUNer rechtzeitig bekanntgegeben werden. Mögliche Abweichungen hängen von externen Einflussfaktoren ab wie z.B. der Verfügbarkeit der Flugtickets, Flugstreiks oder Ähnlichem. Toleranz bezüglich dieser Einflussfaktoren liegt auch im Interesse des MUNers, denn um seine Sicherheit oder um die bestmögliche Reise zu gewährleisten,



muss diese in einer MUNer-Gruppe stattfinden. Sollten nicht genügend Sitzplätze für einen bestimmten Flug verfügbar sein, wird ein zusätzlicher Flug organisiert.

Der/die Vertragspartner/in akzeptiert eine mögliche Abweichung bei den Reisedaten.

5.5.2 Hotel

5.5.2.1 Aufgrund einer Vereinbarung der US-Veranstalter der Simulationen bieten die auf der Website aufgeführten Hotels den teilnehmenden MUNern vorteilhaftere Übernachtungspreise im Vergleich zum Normaltarif an. Weder MUN-Germany noch der/die Vertragspartner/in kann für eine Übernachtung ein anderes als die vorgegebenen Hotels auswählen.

5.5.2.2 Sollten aus Gründen wie Überbuchung (z.b.) das vorhergesehene Hotel keine Übernachtungsmöglichkeit mehr haben, wird dem MUNer ein gleichwertiges Hotel angeboten. Unter gleichwertig versteht man ein Hotel der gleichen Hotelkategorie mit ähnlichen Konditionen, Standort und Zimmerstandard. Da es sich bei den angebotenen Alternativen um eine unerhebliche Änderung handelt, hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Entschädigung, Minderung oder Rückerstattung der Übernachtungskosten.

5.5.2.3 Für die MUNer sind Vierbettzimmer vorhergesehen, die über jeweils zwei Queen Size Betten (US Def. 150/160 cm * 200 cm) verfügen. Das Zimmer wird mit anderen MUNern geteilt. Ein eventuelles Upgrade kann durch einen Aufpreis gebucht werden. Ein Upgrade ist nur für volljährige MUNer oder Universitätsstudenten vorhergesehen.

5.6 CONFERENCE FEE

Bei der Conference Fee handelt es sich um eine Teilnehmergebühr, welche von MUN-Germany für einen an einer Simulation teilnehmenden MUNer bezahlt wird, um ihn bei der betreffenden Veranstaltung in den USA anzumelden. Diese Teilnehmergebühr ist bereits im Produkt- bzw. Paketpreis inkludiert.

5.7 HAFTUNGSAUSSCHLUSS FÜR BESTIMMTE VERBRECHEN

Nach italienischem Recht können Straftaten die im Zusammenhang mit Prostitution und Kinderpornografie stehen, mit Gefängnis bestraft werden, auch wenn diese im Ausland begangen werden.

Art. 6: Erwerbsmöglichkeit der Produkte und Pakete

6.1 Produkte und Pakete können über die Website erworben werden. Näheres über den Erwerb wird im folgenden Artikel beschrieben:

6.2 PRODUKT- UND PAKETDETAILS: Die Details zu den einzelnen Produkten und Paketen werden auf der Webseite beschrieben. In den betreffenden Abschnitten der Produkte bzw. Pakete werden diese genau beschrieben, sowie weitergehende Informationen zu Tarifen und Nutzungszeiten gegeben. Ein Erwerber kann beim Kauf eines Paketes oder Produkts zwischen der sofortigen Zahlung des gesamten Kaufpreises oder einer Ratenzahlung auswählen. Zum Erwerb eines Paketes oder Produkts, erscheint



hierzu eine Schaltfläche mit der Bezeichnung "kaufen". Mit einem Klick auf die Schaltfläche "kaufen" wird der Kaufvorgang gestartet.

6.3 KAUFVERFAHREN

6.3.1 REGISTRIERUNG. Mit der Auswahl des gewünschten Produkts oder Pakets, erhält der Käufer durch die Betätigung der Schaltfläche „starten“ Zugang zum Registrierungsformular. In dieses müssen die persönlichen Daten des MUNers bzw. im Falle eines Minderjährigen des Vertragspartners eingegeben werden. Die mit *Sternchen gekennzeichneten Fragen sind Pflichtfragen. Deren Beantwortung ist für Voraussetzung um die Registrierung erfolgreich abzuschließen. Die Pflichtangaben sind: Name, Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Name der Schule bzw. Universität, Wohnort, Steuernummer, Ort und Geburtsdatum, Auswahl der Woche der Teilnahme, sofern angeboten. Darüber hinaus verlangt das System, das Hochladen einer Ausweiskopie des MUNers. Im Falle eines minderjährigen MUNers, benötigt das System zusätzlich die persönlichen Daten und eine Ausweiskopie des gesetzlichen Vertreters bzw. Erziehungsberechtigten. Dieser/e gilt dann als Vertragspartner/in. Dieser Fall liegt insbesondere dann vor, wenn Pakete oder Produkte für weiterführende Schulen (High School) reserviert sind.

6.3.2 ANNAHME DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN UND INFORMATIONEN: Nach der Eingabe der persönlichen Daten und der Übermittlung der erforderlichen Dokumente ist es zwingend erforderlich, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung, das Standardinformationsblatt und die Zusammenfassung des Reiseprogramms zu lesen und zu bestätigen. Dies erfolgt durch Klicken auf die hierfür vorgesehene Schaltfläche.

6.3.3 ZAHLUNG

Als Zahlungsarten werden Zahlung per Kreditkarte oder per Banküberweisung angeboten.

6.3.3.1 (Kreditkarte) Für Kreditkartenzahlung wird der Käufer über einen Link zur entsprechenden Bezahlseite weitergeleitet. Die Eingabe der Kartendaten und die Bezahlung erfolgen über einen Onlinezahlungsprovider, der höchste Sicherheitsstandards garantiert. Verfügt der/die Käufer/in über einen Rabattcode, kann dieser im Zuge der Zahlung eingegeben werden.

Durch das Anklicken der Schaltfläche mit der Bezeichnung "Bezahlen", wird der Kauf inklusive aller Konditionen verbindlich abgeschlossen und die Zahlung ausgeführt. Dabei erfolgt der Vertragsabschluss unabhängig davon, ob die vollständige Zahlung auf einmal erfolgt oder Ratenzahlung ausgewählt wurde.

Danach erfolgt eine Zurückleitung zur Registrierungsseite, auf der vorher der Zahlungslink angezeigt wurde. Klicken Sie nun auf die Schaltfläche „akzeptieren-abschließen“, um die eingegebenen Daten zu bestätigen und das Kaufverfahren abzuschließen.

6.3.3.2 (Banküberweisung) Sollte Banküberweisung als Zahlungsart ausgewählt werden, führen Sie bitte zuerst die entsprechende Überweisung auf das angegebene Konto aus und laden dann den Zahlungsbeleg der Bank hoch.

Klicken Sie auf die Schaltfläche "senden", um die Kaufverfahren abzuschließen.

Der Zeitpunkt der erfolgreich eingegangenen Zahlung stellt den Zeitpunkt des Vertragsabschlusses dar (siehe Art. 8).



6.3.4 AUFTRAGSBESTÄTIGUNG: Bei erfolgreichem Abschluss eines Kaufs, wird eine E-Mail-Bestätigung mit den erworbenen Produkten und/oder Paketen an den/die Käufer/in versendet. Für den Fall einer Unterbrechung des Auswahl- und Kaufvorgangs speichert das System weder die eingegebenen Daten noch die hochgeladenen Dokumente. Aus diesem Grunde kann ein Käufer keine Fehler bei der Eingabe korrigieren, sondern muss zur Fehlerkorrektur zwangsläufig alle Schritte von Beginn an wiederholen.

6.3.5 ARCHIVIERUNG und ZUGRIFF: Jeder Vertrag bzw. Bestellung wird von Y.O. S.r.l. archiviert. Um eine Kopie der Vertragsunterlagen zu erhalten, kann der/die Vertragspartner/in deren Übersendung beantragen, indem eine formlose Anfrage an die E-Mail-Adresse "info@mun-germany.de" gesendet wird.

Art. 7: Tarif, Bezahlung, Zahlungsmöglichkeit

7.1 Der Preis für jedes Produkt oder Paket ist auf der jeweiligen Seite der Website angegeben und wird während des Kaufprozesses angezeigt sowie in der Bestellung aufgeführt. Vorbehaltlich von Ausnahmen beinhaltet der angegebene Preis alle anfallenden Steuern und Abgaben. In jedem Falle trägt der Käufer alle die mit den Produkten und Paketen verbundenen Gebühren, Steuern und Abgaben.

7.2 Alle anderen Kosten, die nicht im Produkt oder Paket enthalten sind, trägt der alleine Käufer. Dazu zählen beispielsweise die Kosten für die vor Ort Teilnahme an den Workshops sowie alle Kosten die im Zusammenhang mit der Nutzung der digitalen Inhalte (z. B. normale Hilfsmittel wie Computer, Internetnutzung, etc.) stehen.

7.3 Die Zahlung des Kaufpreises wird mit Abschluss des Kaufvorgangs gem. Artikel 6 fällig. Im Falle einer Ratenzahlung erfolgt die Zahlung monatlich, wobei nur die erste Rate zum Zeitpunkt des Kaufs fällig wird.

Art. 8: Vertragsabschluss

8.1 (Kreditkarte) Bei Bezahlung per Kreditkarte schließt ein/e Käufer/in den Kaufvertrag dadurch verbindlich ab, indem er/sie auf der Webseite die erforderlichen Kreditkartendaten eingibt und durch das Anklicken der Schaltfläche "Bezahlen" bestätigt.

8.2 (Banküberweisung) Bei Bezahlung per Banküberweisung erfolgt der Abschluss des Kaufvertrags mit zum Zeitpunkt der eingegangenen Banküberweisung bei MUN-Germany.

8.3 Im Falle, dass die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) dem Vertragspartner in Papierform übersendet werden, gilt der Vertrag erst dann als abgeschlossen, wenn die AGB vom Vertragspartner unterzeichnet wurden, an MUN-Germany übersendet werden und eingegangen sind. MUN



Deutschland behält sich das Recht vor, die Übersendung der Vertragsunterlagen per Einschreiben zu verlangen. Geht die Zahlung nicht fristgerecht ein, kann MUN-Germany seine Dienstleistungen aussetzen und den Vertrag gemäß Artikel 18 kündigen.

8.4 In allen Fällen, in denen der Käufer kein Verbraucher ist, gilt der Vertrag als am Sitz von MUN-Germany abgeschlossen.

Art. 9: Vertragsdauer und Mindestpflichten des Vertragspartners

9.1 Die Vertragslaufzeit beginnt mit dem Vertragsabschluss und endet mit dem letzten Tag der Nutzungsmöglichkeit der vereinbarten Dienstleistung. Wenn ein Produkt oder ein Paket die Rückreise nach Deutschland vorsieht, gilt die Ankunft in Deutschland als letzter Vertragstag.

9.2 Die Mindestverpflichtungen des Vertragspartners bestehen darin, den vereinbarten Kaufpreis fristgerecht zu bezahlen, sich an die vertraglich festgehaltenen Regeln zu halten und den Anweisungen von MUN-Germany Folge zu leisten. Darüber hinaus müssen alle Teilnehmer von Präsenzveranstaltungen (Workshops, Simulationen, etc.) ein höfliches Verhalten an den Tag legen und respektvoll mit allen an einer Veranstaltung teilnehmenden Personen umgehen.

Art. 10: Verpflichtung des MUNers und Konsequenzen

10.1 Der MUNer verpflichtet sich:

- a. Gewissenhaft die Nutzungsvereinbarung für die Pakete bzw. Produkte einzuhalten und pfleglich mit den Ihnen zur Verfügung gestellten Geräten und Räumlichkeiten umgehen;
- b. Bei allen geplanten Aktivitäten ist ein höfliches und dem kontextgerechtes Verhalten zu wahren;
- c. Sowohl den externen Mitarbeiter/innen als auch den internen Mitarbeiter/innen von MUN-Germany ist immer höflich und respektvoll zu begegnen. Weiter sind deren Anweisungen während des Reiseprogramms als auch während der Simulationen Folge zu leisten. Ein respektvoller Umgang ist gleichfalls mit allen MUNer-Kollegen sowie allen anderen Personen gegenüber zu wahren die an sonstigen Aktivitäten beteiligt sind.
- d. Die bereitgestellten persönlichen Zugangsdaten zum Portal als auch die Zugangsdaten zu den sonstigen IT-Tools dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.
- e. Falls der MUNer auch Vertragspartner ist, hat er/sie alle vertraglichen Verpflichtungen einzuhalten;
- f. Die im Kalender vermerkten Termine für die erworbenen Pakete und Produkte, sowie alle weiteren Hinweise von MUN-Germany, sind verbindlich und entsprechend zu beachten.



- g. Während der Teilnahme an Veranstaltungen darf kein Alkohol oder psychotrope Substanzen jeglicher Art selbst eingenommen oder Dritten angeboten oder verabreicht werden. Dies gilt insbesondere während des gesamten Reiseprogramms und während der MUN-Simulationen;

10.2 Die Nichteinhaltung der oben beschriebenen Verpflichtungen stellt einen schwerwiegenden Vertragsverstoß dar und ist Anlass zur fristlosen Kündigung und führt zum sofortigen Ausschluss von allen gegenwärtigen und zukünftigen Aktivitäten.

Art. 11: Verpflichtung von MUN-Germany

11.1 MUN-Germany verpflichtet sich die angebotenen Dienstleistungen mit Kontinuität und Sorgfalt bereitzustellen, sowie dem MUNer die Nutzung, Methoden und Termine, wie unter den Produktdetails, den Paketdetails oder in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschrieben, zu gewährleisten. Höhere Gewalt oder Ähnliches, kann jedoch zu einer Änderung von Nutzungszeiten und Methoden führen. Sollte ein MUNer festgelegte Termine oder die Teilnahme an geplanten Gruppenaktivitäten nicht einhalten, hat er keinen Anspruch auf eine individuelle Leistungsanspruchnahme. Er hat seinen Anspruch verwirkt. Dies betrifft jedoch nicht diejenigen Leistungen, die aufgrund ihrer Art einer bestimmten Person zuzurechnen sind. z. B. Versicherungsgarantien, Materialien für die Simulation, usw.

11.2 Alle Dienstleistungen, welche nicht explizit Teil der Produkt- oder Paketbeschreibungen sind, werden als kostenpflichtige Zusatzdienstleistungen betrachtet, sofern zwischen den Vertragsparteien schriftlich nichts abweichendes vereinbart wurde.

11.3 MUN-Germany ist gegenüber dem/der Vertragspartner/in für die korrekte Erbringung der Produkte bzw. Pakete und der damit verbundenen Dienstleistungen verantwortlich. Einige im Reiseprogramm enthaltenen Leistungen werden von Drittunternehmen (zum Beispiel Reiseveranstalter), erbracht und sind durch Versicherungsgarantien abgesichert. MUN-Germany verpflichtet sich sicherzustellen, dass die Drittunternehmen ihre Verpflichtungen korrekt erfüllen.

11.4 MUN-Germany oder die beauftragten Drittunternehmen sind verpflichtet, Hilfe zu leisten, wenn ein MUNer sich in Schwierigkeiten befindet. Dies bezieht sich insbesondere auf die Bereitstellung angemessener Informationen zu Gesundheitsdienstleistern, zu lokalen Behörden und zur konsularischen Unterstützung.

11.5 Der/die Vertragspartner/in oder der MUNer ist verpflichtet, während des Reiseprogramms dem Veranstalter unverzüglich, jedoch maximal innerhalb von 48 Stunden, jede festgestellte Vertragswidrigkeit bezüglich der zu erbringenden Leistungen mitzuteilen. Die Bekanntgabe von festgestellten Mängeln kann auch an MUN-Germany erfolgen. Das Drittunternehmen ist verpflichtet festgestellte Mängel zu beheben, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder übermäßig aufwändig im Verhältnis zu der Fehlleistung.



Art. 12: Widerrufsbelehrung

12.1 In den nachfolgend genannten Fällen kann der/die Verbraucher/in vom Vertrag zurücktreten und auf die erworbenen Produkte oder Pakete verzichten. Hierzu ist es erforderlich das vollständig ausgefüllte Widerrufsformular oder eine Rücktrittserklärung per Einschreiben an “Y.O. s.r.l., Via Nomentana 164 - 00162 Roma” zu senden. Das Widerrufsrecht gilt als ausgeübt, wenn das Einschreiben nachweislich versendet wurde.

12.2 (*Widerrufsrecht*) Der Verbraucher kann innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen schriftlich und ohne eine Vertragsstrafe leisten zu müssen vom Vertrag zurücktreten.

12.3 (*Rücktritt nach Ablauf von 14 Tagen*) Der Verbraucher hat die Möglichkeit zu jedem Zeitpunkt, auch nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist, vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall kommen Stornokosten in Höhe von € 500,00 zur Anwendung. Im Falle von Ratenzahlung, wird die erste Rate einbehalten, sollte diese niedriger als € 500 sein.

12.4 (*Rücktritt vom Reiseprogramm*) Sollte ein Produkt oder ein Paket einen Flug oder ein Reiseprogramm beinhalten, kommen zusätzlich zu den vorgenannten Stornokosten (siehe Punkt 12.3.), folgende Stornokosten zur Anwendung:

- 0 € bei Rücktritt bis zu 60 Tage vor dem Hinflug;
- 300 € bei Rücktritt zwischen 30 bis zu 60 Tage vor dem Hinflug;
- 500 € bei Rücktritt zwischen 10 bis zu 30 Tage vor dem Hinflug;
- 750 € bei Rücktritt zwischen 5 bis zu 10 Tage vor dem Hinflug;
- 1.000 € bei Rücktritt bis zu 5 Tage vor dem Hinflug;

Ein Reise- bzw. Vertragsrücktritt kann wie im Art. 11.1 vermerkt beantragt werden.

12.5 Bei den unter Punkten 12.1 und 12.4 genannten Sachverhalten geht es um einen ungerechtfertigten unilateralen Rücktritt.

12.6 Bei einem unbegründeten Rücktritt seitens von MUN-Germany, wird dem/der Vertragspartner/in das Recht eingeräumt den doppelten Betrag von 500,00 € zurückzufordern. Wurde Ratenzahlung vereinbart, kann nur ein Betrag in Höhe der ersten Ratezahlung zurückgefordert werden, sofern diese niedriger als € 500,00 ist.

12.7 (*Vertragsrücktritt von MUN-Germany durch unvorhersehbare Ereignisse*) Die nachfolgenden Regelungen gelten nur, wenn ein Produkt oder ein Paket ein Reiseprogramm beinhalten.

Sollte MUN-Germany oder beauftragte Drittunternehmen nicht in der Lage sein das gebuchte Reiseprogramm aufgrund von unvermeidbaren, außergewöhnlichen Umständen (z.B. Terrorismusrisiko, der Gefahr von erheblichen Gesundheitsrisiken, Naturkatastrophen oder bestehenden oder zu erwartenden meteorologischen Bedingungen, welche einen sicheren Aufenthalt verhindern) nicht durchführen können, kann MUN-Germany vor Reisebeginn vom Vertrag



zurücktreten. Bei Rücktritt erstattet MUN-Germany die Kosten des Reiseprogramms, abzüglich einer möglichen Conference Fee sowie aller anderen mit dem Rücktritt verbundenen Kosten (z.B. Selbstbehalte von Versicherungen oder Verwaltungskosten). Darüber hinaus hat der Vertragspartner keinen Anspruch auf Schadenersatz.

12.8 (*Vertragsrücktritt von MUN-Germany durch Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl*) Wird die Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen für ein Reiseprogramm nicht erreicht, ist MUN-Germany das Recht vorbehalten, bis 20 Tage vor Reiseantritt die Reise zu stornieren. In diesem Fall hat der Vertragspartner lediglich Anspruch auf Rückerstattung der bereits geleisteten Zahlung, abzüglich der mit dem Rücktritt verbundenen Kosten. Es besteht kein Anspruch auf Schadenersatz.

12.8.1 Wird die Mindestteilnehmerzahl an einem Reiseprogramm nicht erreicht und sollte hierfür eine Reiseprogramm zu einem anderen Zeitpunkt angeboten werden, wird dies als Alternativtermin von MUN-Germany kommuniziert. Der Vertragspartner hat dann das Wahlrecht zwischen der Rückerstattung der bereits geleisteten Zahlung oder der Teilnahme am Reiseprogramm zum Alternativtermin.

12.9 Im Falle eines Rücktritts erstattet MUN-Germany dem Verbraucher alle erhaltenen Zahlungen innerhalb von vierzehn Tagen ab Eingang der Rücktrittserklärung.

12.10 (*Partielle Rückerstattung*) Sollte der/die Vertragspartner/in fristgerecht von seinem/ihrer Widerrufsrecht von Gebrauch machen, jedoch bereits teilweise vom erworbenen Produkt oder Paket Gebrauch gemacht haben, wird nur der Betrag zurückerstattet, welcher dem noch nicht genutzten Teil am Produkt bzw. Paket entspricht.

12.11 (*Ausschluss der Rückerstattung*) Das Recht auf Rückerstattung ist für den Verbraucher in einem oder in beiden Fällen vollständig ausgeschlossen, wenn:

- das Produkt innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist vollständig zur Verfügung gestellt wird (Beispiel: Ein Verbraucher nimmt an einem Workshop teil, welcher innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist beginnt und endet);
- das Produkt aus einem Kurs oder einem digitalen Inhalt besteht und dieser dem/der Verbraucher/in innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist vollständig bereitgestellt wird und somit genutzt werden kann (z. B. zum Zeitpunkt des Erstzugriffs über ein Konto auf der E-Learning-Plattform, über die sofort vollständig auf einen On-Demand-Kurs zugegriffen werden kann).

12.12 Das Widerrufsrecht (unbegründetes Widerrufsrecht innerhalb von 14 Tagen) ist immer dann ausgeschlossen, wenn der/die Vertragspartner/in gemäß AGB und/oder italienischem Recht nicht als "Verbraucher" gilt.

Art. 13: Berechtigter ertragsrücktritt vom Reiseprogramm



13.1 Beabsichtigt der/die Vertragspartner/in, aus triftigem Grund den Rücktritt von einem Produkt oder einem Paket, welches ein Reiseprogramm beinhaltet, ist er verpflichtet, den berechtigten Grund, der dem Verzicht zugrunde liegt, unverzüglich mitzuteilen und zu dokumentieren.

13.1.1 Ein berechtigter Rücktritt kann nur dann vorliegen, wenn:

- beim MUNer schwerwiegende gesundheitliche Gründe vorliegen, und diese von einem Arzt bescheinigt werden;
- andere Gründe vorliegen, die in der Reiseversicherung geregelt sind.

13.2 In den unter Art. 13.1.1. beschriebenen Fällen kann der/die Vertragspartner/in durch schriftliche Erklärung die Rückerstattung entsprechend der Reiseversicherung beantragen.

13.2.2 MUN-Germany wird im Rahmen des Zumutbaren und Möglichen mitwirken, damit der zuständige Reiseveranstalter zum Beispiel die Fluggesellschaft oder die Versicherung, den Anspruch anerkennt. Im Falle einer Rückerstattung kann MUN-Germany eine Entschädigung für angefallene Verwaltungskosten einbehalten.

13.2.3 MUN-Germany behält sich in jedem Fall das Recht vor, den Rückerstattungsantrag abzulehnen, wenn der Rücktritt nicht gemäß dem Artikel 13 oder den in der Reiseversicherung ausgewiesenen Bedingungen gerechtfertigt und/oder nicht hinreichend dokumentiert wird.

13.3 Sofern ein Rücktritt gerechtfertigt ist und von der Versicherung anerkannt wird, erhält der Vertragspartner die von MUN Deutschland einbehaltenen Stornogebühren (gem. Art. 12.3. und 12.4.) erstattet. Hiervon werden die Kosten für die Tagungsgebühr und solche Aufwendungen abgezogen, die direkt durch den Rücktritt ausgelöst werden (z. B. Selbstbehalte, Verwaltungskosten, o.ä.).

13.4 MUN-Germany behält sich das Recht vor, vor Reisebeginn die Versicherungsgesellschaft oder die Garantien zu ändern, wenn dies zu günstigeren Bedingungen für die Vertragspartei und/oder den MUNer führt.

Art. 14: Tarifänderungen und sonstige unerhebliche Änderungen

14.1 MUN-Germany behält sich das Recht vor, den Preis eines Pakets, welches ein Reiseprogramm beinhaltet, bis zu 20 Tage vor Reiseantritt zu erhöhen und dem Teilnehmer per E-Mail darüber zu informieren. Eine Erhöhung des Reisepreises kann durch gestiegene Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen, Steuern und Abgaben, Veränderungen beim Wechselkurs, Flughafengebühren oder sonstige Kosten die direkt mit der Reise zusammenhängen, verursacht werden. Beträgt die Preiserhöhung mehr als 8 % (acht) des Preises des gebuchten Produkts bzw. Pakets, kann der Vertragspartner vom Vertrag zurücktreten.

Verringern sich hingegen die mit der Reise im Zusammenhang stehenden Kosten, hat der Vertragspartner Anspruch auf eine entsprechende Preisminderung.



14.2 MUN-Germany behält sich das Recht vor, die Bedingungen und Leistungsumfang eines Pakets, mit Ausnahme des Preises, vor dessen Beginn einseitig zu ändern, sofern die Änderung unerheblich ist. Die Änderung kann zum Beispiel die Unterbringung in einem anderen Hotel betreffen, sofern Hotelkategorie, Lage und Zimmertyp vergleichbar sind.

Art. 15: Rechte an geistigem Eigentum

15.1 Der Nutzer der *MUN Platform* verpflichtet sich, das geistige Eigentum an den Produkten zu respektieren und die Nutzungsrichtlinien, wie auf der Webseite und im Vertrag beschrieben, einzuhalten.

15.2 Die mit dem Vertragspartner abgeschlossenen Verträge übertragen in keiner Weise (auch nicht teilweise) Rechte am geistigen Eigentum der bereitgestellten Produkte oder Pakete.

15.3 Der Nutzer bzw. die Vertragspartei verpflichtet sich, die Inhalte von Produkten, Kursen oder sonstigen digitalen Inhalten, gleich in welcher Weise und/oder Form, weder ganz noch teilweise zu vervielfältigen, mehrfach zu übertragen, zu transkribieren, aufzuführen, darzustellen oder in der Öffentlichkeit zu rezitieren, mit Dritten zu teilen, zu verteilen, zu übersetzen, zu vermieten oder zu verbreiten.

Art 16: Beschwerden und Assistenz

16.1 Eventuelle Beschwerden müssen an die E-Mail-Adresse info@mun-germany.de gerichtet werden.

Art. 17: Änderungen

17.1 Der/die Vertragspartner/in erklärt, Kenntnis darüber zu haben und zu akzeptieren, dass speziell Produkte bzw. Pakete die aus heterogenen Aktivitäten bestehen, zu unterschiedlichen Zeitpunkten und über einen längeren Zeitraum hinweg durchgeführt werden, geringfügig variieren können. Diese Änderungen werden vom Vertragspartner toleriert und können z. B. Terminänderung eines Workshops oder die Umstellung auf ein Onlineformat betreffen. In diesen Fällen hat der Teilnehmer keinerlei Anspruch auf Rückerstattung oder auf Schadensersatz.

17.2 MUN-Germany behält sich das Recht vor, seine Allgemeinen Geschäftsbedingungen aus vertretbaren Gründen, als auch aus Gründen, die zu einer allgemeinen Verbesserung der Nutzung der Website und deren Dienste führen, einseitig zu ändern. Der MUNer bzw. der/die Vertragspartner/in wird über die Änderungen der AGB über seine registrierte E-Mail informiert. Die E-Mail beinhaltet auch eine Begründung für die Anpassung der AGB. Sollten die Änderungen,



unbeschadet des Art. 14, zu einer Preiserhöhung führen, hat der/die Vertragspartner/in das Recht, innerhalb von 10 Tagen nach Versand der Mitteilung vom Vertrag zurückzutreten. Bereits bezahlte aber noch nicht genutzte Beträge für die Inanspruchnahme von Produkten oder Paketen können zurückgefordert werden.

Art. 18: Stornierung und Kündigungsklausel

18.1 Sollte der/die Vertragspartner/in bzw. MUNer seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen, gegen gesetzliche oder vertragliche Richtlinien (auch von Drittanbietern) verstoßen, behält sich MUN-Germany das Recht vor, jegliche Serviceleistungen einzustellen, das Account und somit den Zugriff auf die MUN Platform vorübergehend oder dauerhaft ohne Anerkennung einer Rückerstattung oder Anspruch auf Entschädigung zu sperren. Wurde Ratenzahlung vereinbart und ist der Vertragspartner mit einer Rate in Verzug, gilt dies Vertragswidrigkeit die MUN-Germany zur Vertragsauflösung berechtigt.

18.1.1 Nach Feststellung einer Vertragsverletzung versendet MUN-Germany innerhalb von 2 Tagen eine Mitteilung, in der die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtung angemahnt oder die Einstellung des schädlichen Verhaltens angeordnet wird.

18.1.2 Bei fortgesetzter schwerwiegender Verletzung der vertraglichen Verpflichtungen kann MUN-Germany den Vertrag fristlos kündigen. Die Kündigung kann durch einfache E-Mail-Mitteilung erfolgen. Die Einstufung einer Vertragsverletzung als schwerwiegend obliegt dem Ermessen von MUN-Germany. MUN-Germany behält sich im Falle einer fristlosen Kündigung das Recht vor noch ausstehenden Beträgen für gebuchte Produkte oder Pakete vollständig zu verlangen und darüber hinaus Schadensersatz zu fordern.

18.2 Sollte MUN-Germanys schuldhaft seine vertraglichen Verpflichtungen nicht erbringen, kann der Vertragspartner kündigen und Rückerstattung der bereits bezahlten Beträge fordern. Der Anspruch reduziert sich entsprechend um den Betrag, der bereits bis zum Kündigungszeitpunkt in Anspruch genommenen Leistungen.

18.3 MUN-Germany kann gemäß der in den vorherigen Absätzen genannten Weise vorgehen, wenn der MUNer sich nicht ordnungsgemäß oder in Widerspruch zu den sozialen Gegebenheiten von MUN Simulationen verhält und somit sein Verhalten zu Störungen und Beeinträchtigungen für die Teilnehmer einer MUN Simulation oder des Reiseprogramms führt.

Art. 19: Haftungsfreistellung

19.1 Keine der in den Produkten enthaltenen Aktivitäten kann per se als gefährlich oder riskant angesehen werden.

19.2 Der/die Vertragspartnerin, stimmt für sich selbst oder für den minderjährigen MUNer zu und erkennt an, dass MUN-Germany von jeglicher Haftung von Schäden befreit ist, die sich während –



oder im Zusammenhang mit der Nutzung der Produkte, oder während der Aktivitäten des Reiseprogramms an Personen und/oder Sachen ergeben, die durch sein eigenes Verhalten oder das des MUNer verursacht werden.

19.3 In keinem Fall haftet MUN-Germany für Unfälle oder Sachschäden, die während des Reiseprogramms vorkommen, welche der MUNer sich selbst oder anderen Personen durch sein unvorsichtiges oder rechtswidriges Verhalten zufügt.

19.4 Die oben beschriebenen abträglichen Verhaltensweisen können geplante Gruppenaktivitäten verzögern oder zu Einschränkungen und Unannehmlichkeiten für Dritte führen (Beispiel: Schäden an Hotelzimmern, Belästigung anderer Gäste, Verpassen von Flügen, etc.). Entsteht aus dem Fehlverhalten eines MUNers ein Schaden haftet dieser direkt und vollumfänglich den Betroffenen gegenüber.

19.5 Mit der Vertragsabschluss erklärt der Vertragspartner/in in ausreichend psychischer und physischer Verfassung zu sein, um an den vorgesehenen Aktivitäten teilnehmen zu können und dass eine Teilnahme für ihn kein gesundheitliches Risiko darstellt.

19.5.1 MUN-Germany ist von jeglicher zivil- und strafrechtlichen Haftung für Unfälle oder Verletzungen eines MUNers freigestellt. Dies gilt sowohl für Schäden, die er/sie sich selbst zufügt oder ihm/ihr durch Dritte zugefügt werden als auch für Krankheiten, die während des Reiseprogramms bzw. der Aktivitäten auftreten, unabhängig vom Auslöser oder Ursache der Krankheit.

19.6 MUN-Germany haftet nicht für Fehler bei einer Buchung, welche dem Vertragspartner zuzuordnen sind (Beispiel: falsche Eingabe der persönlichen Daten, o.ä.) oder auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände zurückzuführen sind.

Art. 20: Digitale Adresse und Wohnadresse des Vertragspartners

20.1 (*E-Mail-Benachrichtigungen*) Der/die Vertragspartner/in verpflichten sich unter der E-Mail-Adresse, welche bei der Registrierung und im Rahmen des Kaufvertrags angegeben wurde, erreichbar zu sein. MUN-Germany kann somit die gesamte Kommunikation rechtskräftig an die angegebene E-Mail-Adresse schicken. MUN-Germany behält sich vor, alternativ oder ergänzend schriftliche Erklärungen auch postalisch an die Wohnadresse des Vertragspartners zu übermitteln. Der/die Vertragspartner/in ist verpflichtet seine/ihre E-Mails regelmäßig abzurufen, den reibungslosen Empfang von Nachrichten sicherzustellen und regelmäßig zu überwachen (Überwachung des Spamordners, Vermeidung eines vollen Posteingangs, Benachrichtigungen bezüglich neuer E-Mail-Adressen, etc.).

20.2 (*Verifizierung Mobiltelefon*) Die Vertragspartei gibt bei der Registrierung seine/ihre persönliche Mobiltelefonnummer an, um in Notfällen auch telefonisch erreichbar zu sein.



Art. 21: Höhere Gewalt

Der Vertragspartner stimmt zu, dass MUN-Germany für die Verzögerung bei der Erbringung oder dem Nichterbringen seiner vertraglichen Verpflichtungen nicht verantwortlich gemacht werden kann, wenn dem unvorhersehbare Umstände oder höherer Gewalt zu Grunde liegen.

In diesen Fällen verpflichtet sich MUN-Germany, soweit möglich und zumutbar, dem Vertragspartner oder dem MUNer die Nutzung eines gebuchten Produkts oder Pakets auf eine andere Art oder zu einem anderen Zeitpunkt anzubieten (z. B. durch Alternativtermine von Workshops, Kursen, Simulationen).

Art. 22: Anwendbares Recht und zuständiges Gericht

22.1 Der vollständige Vertrag und die sich hieraus resultierende Rechtsbeziehung unterliegen dem italienischen Recht gem. Art. 3 par. 1 und Art. 6 par. 2 der „Verordnung (EG) Nr. 593/2008 über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht (Rom I)“.

22.2 Ist der Vertragspartner ein Verbraucher, so gilt das Gesetz 206/2005 (decreto legislativo 206/2005, italienisches „Verbraucherschutzgesetzbuch“).

In allen anderen Fällen ist für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Anwendung, Auslegung und Ausführung des Vertrags ausschließlich das Gericht von Rom zuständig.

22.3 Der Vertragspartner kann, anstelle eines Gerichtsverfahrens, auch von einer alternativen Streitbeilegung Gebrauch machen. Zu diesem Zwecke kann der OS-Dienst der Europäischen Kommission genutzt werden (<https://webgate.ec.europa.eu/odr>).

Art. 23: Sonstiges, Schlussbestimmungen

23.1 Unbeschadet der Bestimmungen von Art. 13 sind keine Ausnahmen oder Abweichungen vom Vertrag zulässig, es sei denn es wurde schriftlich vereinbart.

23.2 Jegliche Untätigkeit oder Duldung Seitens MUN-Germany in Bezug auf Versäumnisse oder Verstöße des Vertragspartners oder des MUNers, bedeutet nicht, dass MUN-Germany auf seine Rechte oder Maßnahmen verzichtet, welche ihm gemäß diesem Vertrag oder per Gesetz zustehen.

23.3 Die Ungültigkeit und/oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen oder Klauseln des Vertrages berührt nicht die Gültigkeit und Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Klauseln oder des Vertrags insgesamt.

23.4 Der Vertragspartner hat das Recht, die im Reiseprogramm genannten Leistungen an einen anderen Teilnehmer abzutreten, jedoch nur wenn dieser alle Bedingungen für deren Nutzung erfüllt und die Abtretung MUN-Germany mindestens 7 Tage vor Reiseantritt mitgeteilt wird. Durch die



Abtretung kann eine Anpassung der Leistungen erforderlich werden (z. B. Änderung des Namens des Teilnehmers bei der Fluggesellschaft und der Versicherung oder das Erfordernis, in einem Zimmer zu übernachten, das nicht mit einem MUNer geteilt wird), was zu einer Preiserhöhungen führen kann. Im Falle einer Abtretung haftet der Zedent gesamtschuldnerisch in Höhe der Teilnahmegebühr. Eine Abtretung garantiert dem Zessionar jedoch nicht die Teilnahme an den Simulationen.

23.4.1 Mit Ausnahme der unter Punkt 23.4. benannten Regelung oder einer abweichenden schriftlichen Vereinbarung mit MUN-Germany, ist der Vertrag mit seinen darin definierten Rechten und Pflichten nicht auf Dritte übertragbar.

23.5 Mit der Annahme des Vertrages stimmt der Vertragspartner ausdrücklich gem. Art. 1341-1342 des Italienischen Zivilgesetzbuches den hier genannten Artikeln der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (12; 13; 14; 17; 18; 19; 20; 22.1; 22.2; 22.3; 23,4; 23.4.1) zu.